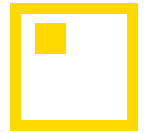


Presseinformation

Rasche Reaktion dank Rotation: Innovative Microarrays geben schnelle Diagnose bei Drogentests tecnet ermöglicht internationalen Marktauftritt von Anagnostics



St. Pölten / St. Valentin, 03. November 2010 – Ein Drogentest, der binnen Minuten in Urin oder Speichel alle gängigen Suchtmittel nachweist, kommt jetzt auf den Markt. Das österreichische Unternehmen Anagnostics Bioanalysis GmbH präsentiert den Test und das dazugehörige Laborgerät, hyborg, nun erstmals international auf der Fachmesse MEDICA. Dank des intelligenten Designs des hyborg können mit ihm viele unterschiedliche Tests durchgeführt werden. So stellt Anagnostics auch zwei weitere Tests vor: einen zur Diagnose von sexuell übertragbaren Krankheiten und einen zum Aufspüren bestimmter Mutationen in Krebszellen. Damit gelingt ein starker Markteintritt, der von der tecnet, der Technologiefinanzierungsgesellschaft des Landes Niederösterreich, mit Know-how und Risikokapital begleitet wird.

Hat ein Patient Drogen konsumiert, sollen Ärzte möglichst rasch reagieren. Doch welches Suchtmittel wurde in welcher Menge konsumiert? Für diese Information mussten bislang unterschiedliche Einzeltests durchgeführt werden: Das peu à peu-Testen auf jeweils eine Droge machte den gesamten Vorgang aber komplex und kostenintensiv. Das Unternehmen Anagnostics hat mit dem hyborg ein Laborgerät entwickelt, das hier eine Alternative bietet.

Vollautomatisch & voll informiert

Der hyborg reduziert den Arbeitsaufwand signifikant und damit auch die Kosten. Möglich wird dies durch das Kernstück des hyborgs, eine einzigartige Weiterentwicklung der Microarray-Technologie. Das mit zahlreichen Testfeldern bestückte Microarray ist in einen rotierenden, mit der Probe befüllten Zylinder integriert. In dieser so genannten hybcell können dank der zahlreichen Testfelder mehrere Werte – z. B. unterschiedliche Drogen – gleichzeitig gemessen werden. Dabei ermöglicht die Rotation des Zylinders einen dynamischen und damit umfangreicheren Kontakt zwischen Testfeld und Probe. Das erlaubt rasche Reaktionsabläufe. Ist der Test beendet, steht sofort ein kompletter Report zur Verfügung, der zur lückenlosen Identifikation sogar mit dem Barcode der hybcell versehen ist. Der Report erlaubt dem Arzt mit nur einem Test in 15 Minuten ein Gesamtbild davon, ob Suchtmittel konsumiert wurden, um welche es sich handelt und in welcher Menge sie genommen wurden. Zusätzlich können gerade beim Drogentest neben den klassischen Urinproben auch Speichelproben analysiert werden, was einen flexiblen Einsatz des Gerätes erlaubt.

Ein einfacher Wechsel der hybcell rüstet das Gerät rasch für weitere Tests aus. So wurden bereits hybcells entwickelt, die bestimmte Mutationen des humanen KRAS Gens nachweisen. Anzahl und Art der Mutationen sind für den weiteren Verlauf der medikamentösen Therapie entscheidend. Ein weiterer hybcell Test wiederum diagnostiziert übertragbare Geschlechtskrankheiten. Mit den vielen unterschiedlichen Testmöglichkeiten des hyborgs gelingt Anagnostics nun ein breiter Eintritt in den Gesundheitsmarkt.

tecnet equity
NÖ Technologiebeteiligungs-Invest GmbH

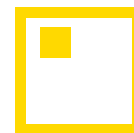
Niederösterreich 2, Haus B, 3100 St. Pölten, Tel. +43 2742/9000-19300, Fax. +43 2742/9000-19319, www.tecnet.co.at
Hypo Investmentbank AG, Konto-Nr. 06452000448, BLZ 53100, UID: ATU 659 225 58, IBAN: AT 63 5310 0064 5200 0448, BIC: HYINAT22
Firmenbuch: FN-225872s, Landesgericht St. Pölten



Dazu präsentiert das Unternehmen seine Produkte von 17. bis 20. November in Düsseldorf bei der MEDICA, dem Weltforum für Medizin. Der Marktauftritt mit gleich drei Tests wurde von der Technologiefinanzierungsgesellschaft des Landes Niederösterreich, tecnet, sowie PP Capital unterstützt. tecnet ist von der innovativen Technologie überzeugt und steht Anagnostics mit Risikokapital und Know-how zur Seite.



Dr. Petra Bohuslav, niederösterreichische Landesrätin für Wirtschaft, Tourismus und Technologie: "Innovative Unternehmen entscheiden sich sehr bewusst für Niederösterreich. Denn hier werden sie bestens unterstützt – aus gutem Grund. Diese Unternehmen leisten einen Beitrag für unsere zukünftige Lebensqualität und verschaffen der heimischen Industrie mit ihrer Technologie ein breites Standing am internationalen Markt."



Technologie der Zukunft

Der hyborg von Anagnostics nimmt international eine Vorreiterrolle ein, was DI Dr. Doris Agneter, Geschäftsführerin von tecnet, früh erkannt hat: "Nach sorgfältiger Prüfung sind wir mit voller Überzeugung und Risikokapital bei Anagnostics eingestiegen. Die Möglichkeit, das Testsystem für verschiedenste Anwendungen anzubieten, stellt ein solides Geschäftsfundament dar, dessen Aufbau wir gerne begleiten. Der internationale Markteintritt ist nun ein wichtiger und erfreulicher Meilenstein des Unternehmens."

Für den Anagnostics-Gründer Dr. Bernhard Ronacher ist eben dieser Meilenstein gleichzeitig auch ein Start, wie er erklärt: "Unser Ziel ist der weltweite Einsatz des hyborgs in Routinelabors. Dazu hat das Gerät alles, was notwendig ist: Es benötigt nur einen einzigen Arbeitsschritt: das Einfüllen der Proben in die hybcells. Das erlaubt Kostenreduktion und Effizienzsteigerung – bei präziser und schneller Auswertung."

Mit den vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten des hyborg verschafft sich Anagnostics zahlreiche Chancen, den Markt zu bedienen. Einen wichtigen Input dafür hat die Technologiefinanzierungsgesellschaft tecnet gegeben, wie Gründungspartner Mag. Christoph Reschreiter betont: "tecnet und PP Capital haben der Serienproduktion des hyborgs und der Marktreife der vielfältigen hybcells den Weg geebnet. Nun können wir weltweit den Markt erobern und fokussiert im Bereich der Onkologie, der Infektiologie und des Drogenscreenings weiterentwickeln."

Über tecnet equity (Stand November 2010):

tecnet equity NÖ Technologiebeteiligungs-Invest und tecnet equity II Technologiebeteiligungs-Invest sind zwei auf innovative, technologieorientierte Unternehmen spezialisierte Venture-Capital-Fonds mit einem Gesamtvolumen von rd. 40 Mio. Finanziert werden industrielle Technologien, Informations- und Kommunikationstechnologien, Life Science, Materialwissenschaften und Umwelttechnologien.

Aufstrebende Unternehmen brauchen neben einer soliden Finanzierung oft auch Hilfestellung im Bereich der Ideenbewertung und Patentierung. tecnet equity ist der kompetente Partner für Forscher und Erfinder, die ihre Ideen, Forschungsergebnisse oder Patente erfolgreich verwerten wollen. Ob Lizenzierung oder Unternehmensgründung, für beide Strategien bietet tecnet equity die optimale Unterstützung.

www.tecnet.co.at

tecnet equity
NÖ Technologiebeteiligungs-Invest GmbH

Niederösterreich 2, Haus B, 3100 St. Pölten, Tel. +43 2742/9000-19300, Fax. +43 2742/9000-19319, www.tecnet.co.at
Hypo Investmentbank AG, Konto-Nr. 06452000448, BLZ 53100, UID: ATU 659 225 58, IBAN: AT 63 5310 0064 5200 0448, BIC: HYINAT22
Firmenbuch: FN-225872s, Landesgericht St. Pölten



Über Anagnostics (Stand November 2010):

Anagnostics Bioanalysis GmbH wurde 2006 gegründet und ist auf die Entwicklung von Systemen und Testvorrichtungen für die Medikamentenforschung sowie klinische In-Vitro-Diagnostik spezialisiert. Mit dem hyborg hat das Unternehmen einen Analyseautomaten entwickelt, der Proben völlig automatisiert nach vielen verschiedenen Merkmalen untersucht. Die Technologie der Testkartuschen hybcell wird laufend auf weitere Anwendungsgebiete ausgebaut: Aktuell wird vor allem im Bereich der sexuell übertragbaren Krankheiten und Infektionen geforscht.

www.anagnostics.com

Kontakt tecnet equity:

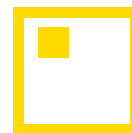
Dr. Christian Laurer
Senior Investment Manager
tecnet equity NÖ Technologiebeteili-
gungs-Invest GmbH
Wirtschaftszentrum Niederösterreich,
Haus B, 5. Stock
Niederösterreichring 2
3100 St. Pölten
T +43 / 2742 / 9000 - 19306
E laurer@tecnet.co.at
W <http://www.tecnet.co.at>

Kontakt Anagnostics:

Mag. Christoph Reschreiter CEO
Anagnostics Bioanalysis GmbH
Westbahnstraße 55
4300 St. Valentin
T +43 / 7435 / 58193 - 0
E c.reschreiter@anagnostics.com
W <http://www.anagnostics.com>

Redaktion & Aussendung:

PR&D - Public Relations für
Forschung & Bildung
Mariannengasse 8
1090 Wien
T +43 / 1 / 505 70 44
E contact@prd.at
W <http://www.prd.at>



tecnet equity
NÖ Technologiebeteiligungs-Invest GmbH

Niederösterreichring 2, Haus B, 3100 St. Pölten, Tel. +43 2742/9000-19300, Fax. +43 2742/9000-19319, www.tecnet.co.at
Hypo Investmentbank AG, Konto-Nr. 06452000448, BLZ 53100, UID: ATU 659 225 58, IBAN: AT 63 5310 0064 5200 0448, BIC: HYINAT22
Firmenbuch: FN-225872s, Landesgericht St. Pölten

